

Teilnahmebedingungen für Gemeinden

Der Wettbewerb „KlimaKultur in Gemeinden“ richtet sich an **kirchliche Gemeinden, Einrichtungen und Werke** vor allem aus dem Großraum München.

Die **Wettbewerbsbeiträge** sollen das Thema KlimaKultur unter verschiedenen Gesichtspunkten aufgreifen. Sie können darstellen, welche Auswirkungen alltägliches Handeln in der Gemeinde auf die Umwelt und das Klima hat, oder welche Projekte Sie in Ihrer Gemeinde geplant oder bereits durchgeführt haben, um eine neue, klimaverträgliche Kultur zu entwickeln. Die Relevanz für eine neue KlimaKultur in der Gesellschaft ist ein wesentliches Bewertungskriterium für die Preisvergabe.

Eingereicht werden können Aktionen, Maßnahmen und Konzepte, die im Wettbewerbszeitraum stattfinden oder im Jahr des 2. Ökumenischen Kirchentages (2. ÖKT) stattfinden werden.

Die Beiträge können eingereicht werden als schriftliche oder grafische Darstellung, Ausstellungen und Foto- oder Videodokumentationen. Eine kurze Projektbeschreibung mit Informationen über das Projekt und Kontaktdaten des Ansprechpartners soll dem Beitrag beigefügt werden.

Eingereichtes **Filmmaterial** muss folgende Anforderungen erfüllen:

Quicktime-Format

>> Video-Einstellungen:

Kompression: H.264

Bitrate: 736 kBit/s

Maße: 768 x 576 (HD: 720 x 576)

>> Audio-Einstellungen:

Format: AAC oder mp3

Stereo

Bitrate: 128 kBit/s

Jede interessierte Gemeinde muss sich bis 1. Februar 2010 unter „mein ÖKT“ **im Internet** für die Teilnahme am Wettbewerb **anmelden** und den Benutzernamen (Name der Gemeinde oder Einrichtung) an „KlimaKultur@oekt.de“ schicken. Innerhalb des **Forums** auf den Webseiten des 2. ÖKT soll im Abstand von mindestens drei Wochen darüber berichtet werden, welche Fortschritte Sie in Ihrer Gemeinde oder mit dem Projekt machen.

Die Wettbewerbsbeiträge werden während des 2. ÖKT präsentiert. Jede teilnehmende Gruppe erklärt sich dazu bereit, ihr Projekt während der Veranstaltung vorzustellen und für Fragen und Diskussionen ansprechbar zu sein.

Alle eingereichten Beiträge werden von einer Jury gesichtet und bewertet. Die Jury setzt sich aus Mitgliedern des Fachausschusses Umwelt des 2. ÖKT und bekannten Persönlichkeiten aus München zusammen. Die Wettbewerbsteilnehmenden stellen ihre Beiträge bei einem Besuch oder einer zentralen Veranstaltung der Jury vor. Prämiiert werden die Beiträge während des 2. ÖKT innerhalb einer Veranstaltung. Eine Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Aus allen Wettbewerbsbeiträgen (Schulen und Gemeinden) werden insgesamt drei Projekte, die einen Bezug zu Schwellenländern aufweisen und nachweislich CO₂-Emissionen einsparen, ausgewählt. Diese werden mit einem **Sonderpreis** von jeweils 3.000 € ausgezeichnet. Einsendeschluss ist der 1. April 2010 (Datum des Poststempels).

Die Teilnehmer stimmen der Veröffentlichung der Namen ihrer Einrichtung sowie ihrer Beiträge, Videos und Bilder zu. Die Gewinner und ihre Projekte werden als positive Beispiele im Rahmen des Projektes des 2. ÖKT im Internet veröffentlicht. Die Angabe falscher Informationen führt zum Ausschluss.

Weiteres Informationsmaterial zum Thema Klima**Kultur** kann beim 2. ÖKT bestellt werden.

Kontakt und Information:

2. Ökumenischer Kirchentag München
Projekt Klima**Kultur**
Rundfunkplatz 4
80335 München
www.oekt.de/klimakultur
KlimaKultur@oekt.de
Ansprechpartnerin: Dorothee Autenrieth
Telefonnummer 089/559997-123